

FILMAKADEMIE WIEN

FRAGEBOGEN ZUR ZULASSUNGSPRÜFUNG FÜR DAS BACHELORSTUDIUM PRODUKTION

ABSCHNITT I

Familienname; akadem. Grad:

Vorname(n):

Adresse (Heimatadresse):

Tel.:

Emailadresse:

Geburtsdatum/Ort/Land:

Staatsbürgerschaft:

Muttersprache:

Schulbildung (-abschluss) und Sprachkenntnisse:

Wehr- oder Zivildienst (abgeleistet? wo?):

An welchen alternativen Filmschulen haben Sie sich noch beworben (zeitgleich und in der Vergangenheit):

Arbeitsbiographie und Arbeitsproben (sofern vorhanden). Bitte extra Blatt verwenden (Normseite)

FILMAKADEMIE WIEN

ABSCHNITT II

Für die Seitenangaben gilt die Norm von 30 Zeilen pro Seite und 60 Zeichen pro Zeile.

Bitte verwenden Sie Arial 11 Pkt. oder Times New Roman 12 Pkt, 1,5 Zeilenabstand, DIN A4 und geben Sie die Seitenzahlen an.

1. Welche zwei Filme waren für Sie in letzter Zeit die Prägendsten? Auf welchem Medium haben Sie sie gesehen? Fassen Sie die Inhalte in jeweils 4 Sätzen zusammen und begründen Sie Ihre Wahl auf einer halben Seite pro Film. Definieren Sie das Zielpublikum beider Filme. (halbe Seite)
2. Aus welchem literarischen Werk würden Sie gerne einen Film herstellen? Verfassen Sie eine Logline zu dem Werk und begründen Sie Ihre Wahl auf einer halben Seite.
3. Welches Filmplakat aus der jüngsten Vergangenheit hat Ihr Interesse geweckt? Senden Sie uns ein Foto davon und begründen Sie Ihre Wahl auf einer halben Seite.
4. Auf welchem Medium sehen Sie Filme bevorzugt und warum? (5 Sätze)
5. Nennen Sie uns jeweils Ihr Lieblingswerk aus Theater, Musik, Poesie und Malerei. Begründen Sie Ihre Wahl in jeweils fünf Sätzen.
6. Nennen Sie uns Ihren Lieblingsroman und begründen Sie auf einer halben Seite, wieso er Sie nachhaltig beeindruckt hat?
7. Was sind Ihre bevorzugten Informationsquellen über die Medienwirtschaft im Allgemeinen und über die österreichische Filmwirtschaft im Besonderen? (maximal eine halbe Seite)
8. Als Produzentin oder Produzent werden Sie oft mit Konflikten konfrontiert. Welche Konflikte könnten das sein? Was sind Ihre Ansätze zu Konfliktlösungen? (eine halbe Seite)
9. Glauben Sie, dass sich die Beherrschung von Konfliktfähigkeit kostensparend im Produktionsprozess auswirkt? Wenn ja warum, wenn nein, warum nicht? (maximal eine Seite)
10. Warum wollen Sie im Bachelorstudium "Produktion" studieren und was erwarten Sie vom Studium an der Filmakademie Wien? (eine halbe Seite)
11. Falls Sie nicht aufgenommen werden sollten, was würden Sie alternativ zu Ihrer Ausbildung an der Filmakademie Wien machen?